

## ■ Personen und Aktionen

### Benefizergebnis

(lab) Von den Initiatoren Dr. Stephan Bauer und Bettina Winderl und dem Organisationsteam des Chores „Rückenwind“ **Mallersdorf-Pfaffenberg** wurden die Musikmacher Werner Schmidbauer und Martin Kälberer nach einem großartigen Benefizkonzert zugunsten der Südafrikahilfe des Klosters Mallersdorf für ein Erinnerungsfoto in die Mitte genommen (Bild). Ebenso begeistert wie die Konzertbesucher in der ausverkauften Paul-Josef-Nardinihalle waren auch die Liedermacher selbst. Wie von Schmidbauer/Kälberer erhofft, war der Funke nach kurzer Zeit auf die Anwesenden übergesprungen. „Momentsammler“ heißen das aktuelle Album und das derzeitige Programm der beiden, und schöne Momente gab es im Konzert zuhauf. Den Abend leitete ein Vortrag von Bettina Winderl und Dr. Stephan Bauer über deren gut achtmonatigen freiwilligen sozial-medizinischen Einsatz auf der Missionsstation der Mallersdorfer Schwestern in Nkandla, Region Kwa Zulu Natal, einer der ärmsten Gegenden Südafrikas, ein. Von dieser Einführung zeigten sich neben den Konzertbesuchern auch die Liedermacher tief berührt, wurde doch darin die Not der Bevölkerung, aber auch die tätige Hilfe von Seiten der Missionsstation der Mallersdorfer Schwestern eindringlich vor Augen geführt. Spontan spendete Werner Schmidbauer noch 200 Euro aus seinem Verkauf von CD's, Büchern und T-Shirts, der während der Konzertpause und im Anschluss an das Kon-



zert erfolgt war. Viele freiwillige Helfer sorgten durch eine hervorragende Vorbereitung und durch ihren Einsatz bei der Veranstaltung für deren reibungslosen Ablauf. Nach endgültiger Abrechnung konnte als Erfolg des Benefizkonzertes nun der beachtliche Betrag von 8685,20 Euro an die Aktion „Hilfe macht Mut“ des Bezirkskrankenhauses Landshut zugunsten der Südafrikahilfe des Klosters Mallersdorf gehen. Dabei betragen die Reineinnahmen aus Eintrittskartenverkauf, Verkauf von Afrikaartikeln, Getränken und Speisen sowie aus Spenden am Konzertabend zusammen 8185,20 Euro. Außerdem wurden in den Tagen nach dem Konzert noch Privatspenden von 300 Euro und eine Spende der Mutter-Kind-Gruppe Laberweinting von 200 Euro verzeichnet. Auch sind weitere Zusagen für Ein-

zelpatenschaften bei Kathrin Strauß in Hadersbach eingegangen. Ziel dieses 2010 ins Leben gerufenen Patenschaftsprogramms für Einzelpatenschaften ist es, mit einem monatlichen Betrag von 15 Euro Kindern wieder Hoffnung und eine Zukunft zu schenken. Diese Einzelpatenschaften werden vom Kloster Mallersdorf in Zusammenarbeit mit Kathrin Strauß, Bettina Winderl und Dr. Stephan Bauer verwaltet. Schon seit 2006 existiert das Projekt „Hilfe macht Mut“, dessen Träger das Bezirkskrankenhaus Landshut ist. Informationen unter [www.mallersdorfer-schwestern.de/patenschaft](http://www.mallersdorfer-schwestern.de/patenschaft) und [www.hilfe-macht-mut.de](http://www.hilfe-macht-mut.de). Spendenkonto Bezirkskrankenhaus Landshut, Konto-Nr. 4519558, BLZ 74350000, Sparkasse Landshut, Kennwort „Patenschaft Südafrika“. (Foto: Thomas Strauß).

Laber - Zeitung : 04.12.2010